

Kulturwerkstatt zeigt „Tschick“

Wolfgang Herrndorfs Jugendroman-Klassiker, geeignet ab zehn Jahren, wird im Gablonzer Haus gespielt

Kaufbeuren (ex). Klasse und hat es irgendwie
Die Kulturwerkstatt spielt von der Förderschule aufs
am Samstag, 15. März, um Gymnasium geschafft. Das un-
19.30 Uhr ihre Premiere gleiche Duo macht sich in dem
von „Tschick“ im Gablon- von Tschick geklauten Lada auf
zer Haus. Weitere Termine eine Fahrt durch Deutschland,
sind jeweils um 18 Uhr am an deren Ende sie beide ein
Sonntag, 16., Samstag, 22., Stück erwachsener geworden
Sonntag, 23., Samstag, 29., sind, Maik sich verliebt hat und
und Sonntag, 30. März. Um beide mit den Konsequenzen
jeweils 19.30 Uhr starten die ihrer Dummheiten konfrontiert
Aufführungen freitags am werden.
21. und 28. März.

„Tschick“ – Wolfgang Herrndorfs 2011 preisgekrönter Jugendroman, erzählt die Geschichte eines Abenteuertrips zweier 14-jähriger Außenseiter und von ihren seltsamen, aufregenden, berührenden, verrückten und auch dramatischen Begegnungen.

Maik Klingenberg, von seinen wohlhabenden Eltern vernachlässigt, schüchtern und unsicher, trifft auf Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow, ein Russlanddeutscher. Er gilt als Proll in seiner

Mit temporeichem Spiel und einem ungewöhnlichen Bühnenbild gelingt es den Jugendlichen der Kulturwerkstatt, das Lebensgefühl dieser beiden Abenteuerer authentisch auf die Bühne zu bringen und das Publikum auf diese atemberaubende Reise mitzunehmen.

Karten gibt es bei Engels Genussreich, Stadtmuseum Kaufbeuren, Buchhandlung Menzel, an der Abendkasse der Kulturwerkstatt oder online über www.kulturwerkstatt.eu/Reservix

Foto: Kulturwerkstatt Kaufbeuren

